

# **SBK - Monitor**

## **Funktionsübersicht**

Stand 31.12.2017

## 1.1 Systemvoraussetzungen

- PC mit Pentium Prozessor ab 1 Gigahertz oder vergleichbarer Prozessor
- Windows 7, Windows 8, Windows 10
- min. 8 GB Arbeitsspeicher
- ca. 500 MB freier Festplattenspeicher für die Installation
- Bildschirmauflösung von mindestens 1024 x 768 Pixel
- Handheld Scanner für die Dateneingabe vor Ort
- Laser Drucker für den Druck der Barcodeetiketten (DIN A4 Laserdrucker für Kunststoffetiketten)

### **Nicht unbedingt für den Betrieb des SBK-Monitors notwendig, aber sinnvoll:**

- Microsoft Word ab Version 8.0 (Word 97) für die mitgelieferten Seriendruckvorlagen der Adressverwaltung
- MS Outlook ab Version 97 für den automatischen Versand von E-Mails

## 1.2 Allgemeines

### 1.2.1 Automatisierung - Datenaustausch mit der Internetdatenbank

- Erstellung und Export von Listen für die Scanner in vom Nutzer einzustellenden Abständen
- Abholung und Verarbeitung von Kontrolldaten aus der Internetdatenbank
- Erstellung der Dokumentation für Detailaufträge, die einen bestimmten Status erreicht haben
- Dienst für die Datensicherung der Hauptdatenbank und die Einstellungsdatenbank
  - Die Anzahl und die Zeiten für Datensicherung kann eingestellt werden
- Überwachung der festgelegten Pfade für Begleitdokumente
  - Wenn Dateien außerhalb des Programms geändert werden, erhält die Datenbank einen Hinweis

## 1.3 Stammdaten

### 1.3.1 Adressen

- Umfangreiche Erfassung von Adressdaten
- Beliebig viele Standorte für jede Adresse
- Bezeichnung des Standortes für den Scanner
- Festlegung der zu druckenden Berichte für Mieteradressen
- Einstellungen über den Versand der Berichte für Mieter
- Zuordnung beliebig vieler Ansprechpartner für jede Adresse bzw. Standort
- Komfortable Filtermöglichkeit der Adressen mit anschließendem Datenexport in eine Textdatei
- Speichern wiederkehrender Detaildaten
- Einfache Erstellung von Kategorien zur Vorgruppierung von Adressen
  - Erstellen von beliebig vielen Kategorien

- Zuordnung von Adressen zu einer oder mehreren Kategorien möglich
- beliebige Zusammenfassung von Adressen in Auswahlen, z.B. für einen Datenexport
- Anzeige nach Filterkriterien (z.B. alle Adressen mit PLZ 2\*)
- einzelne, per Hand ausgewählte Adressen
- Aktualisierung bereits vorhandener Auswahlen
- Exportieren von Datensätzen
  - z.B. für eine Serienbriefferstellung, für die Erstellung einzelner, individuell abgefasster Briefe; um Daten in eine Excel-Tabelle einzulesen oder für den Ausdruck einer Adressenliste mit Hilfe von MS Word.
- In der Übersicht
  - Gemeinsames Löschen ausgewählter Adressen
  - Gemeinsames Zuordnen von Kategorien, Anreden, Branchen, Status und Ländern
- Word-Seriendruckdokumente als Vorlagen für Briefe, Umschläge und Listen
- Ausdruck einer Liste der Adressen mit oder ohne Ansprechpartner

### 1.3.2 Gebäude, Ebenen, Räume

- Eingabe beliebig vieler Gebäude pro Standort
- Verschieben von Einträgen per Drag & Drop
- Festlegung eines alternativen Namens für Gebäude, Ebenen und Räume für die Benutzung im Scanner
- Eingabe beliebig vieler Ebenen pro Gebäude
- Eingabe beliebig vieler Räume pro Ebene
- Ausblendemöglichkeit im Bericht für Gebäude, Ebenen und/oder Räumen
- Festlegung von Begleitdokumenten für Gebäude und Ebenen
- Festlegung eines Lageplans für Räume und/oder Ebenen im JPEG – Format
- Erstellen eines Überwachungsauftrags aus den vorhandenen Daten
- Zuordnung von Mietern zu Räumen
- Angabe des Datums für Mieterwechsel. Kontrolldaten werden ebenfalls datumsgenau geändert

### 1.3.3 Lagepläne

- Zuordnung entweder zur Ebene oder zum Raum
- Stationen werden auf dem vorhandenen Lageplan positioniert
- Verschieben der vorhandenen Stationen per Drag & Drop
- Verschieben der Stationen mit der Tastatur
- Einblenden der Raumbezeichnung
- Festlegung eines Logos für den Druck
- Beschriftung vor, hinter über oder unter der Station
- Markierung wahlweise Tox oder NonTox Köder im Symbol
- Hinweis auf Schlagfallen oder elektronische Fallen
- Befallsdarstellung (Schadschwelle) als Ring oder Einfärben des Schädlingssymbols

### 1.3.4 Schädlinge

- Festlegung einer Reihenfolge, die in den Berichten benutzt werden kann

- **Eingabe von englischen Bezeichnungen**
- Eingabe einer Bezeichnung für den Scanner
- Festlegung von Schadschwellen ( auch Projekt-, Standort- oder Gebäudebezogen)
- Festlegung eines Standardködere
- Zuordnung eines Symbols für den Lageplan
- Festlegung von Begleitdokumenten
- Möglichkeit, den Schädling in der Statistik auszublenden, wenn er als abweichender Befall festgestellt wurde
- Möglichkeit, den Schädling generell nicht in der Statistik aufzuführen
- **Zuordnung von Schädlingen für jeden Eintrag, wenn verschiedene Schädlinge in einer Station gefangen werden (UV Geräte, fliegende, kriechende Insekten)**
- Ausdruck einer Übersicht
- **Schadschwellen können für Fangfallen und Köderstationen gleichzeitig festgelegt werden.**
- **Einstellmöglichkeit für „Schadschwellen nicht auswerten“**
- **Ausdruck einer Übersicht**

### 1.3.5 Köder / Lockstoffe

- **Eingabe von englischen Bezeichnungen**
- Eingabe einer Bezeichnung für den Scanner
- Angabe des Wirkstoffes und der Einsatzmenge
- Festlegung der Lebensdauer
- Festlegung Non Tox
- **Ausblenden der Bezeichnung**
- Festlegung einer Standardfalle
- **Zulassungsnummer**
- **Zugelassen bis**
- **Gegenmittel**
- Auswahl eines Herstellers
- Zuordnung zu beliebig vielen Schädlingen
- Festlegung von Begleitdokumenten
- **Wahlweise Deaktivierung des Köders im Materialverbrauch**
- Ausdruck einer Übersicht

### 1.3.6 Fallen

- Unterscheidung von Fangfallen und Köderstationen. Zusätzlich nach Schlagfalle, **Elektronisch** und Klebefalle
- Eingabe von englischen Bezeichnungen
- Eingabe einer Bezeichnung für den Scanner
- Festlegung der Lebensdauer
- Festlegung eines Ersatztextes für den Befall in den Berichten (z.B.: visuelle Kontrolle)
- Auswahl eines Herstellers
- Festlegung in Frage kommender Köder
- Festlegung von Begleitdokumenten

- Wahlweise ausblenden der Falle in den Berichten
- Wahlweise Deaktivierung der Falle im Materialverbrauch
- Ausdruck einer Übersicht

### **1.3.7 Vorgaben für Mängel**

- Eingabe von englischen Bezeichnungen
- Eingabe einer Bezeichnung für den Scanner
- Festlegung von beliebigen Kategorien
- Beschreibung des Mangels (auch in Englisch)
- Interne Bemerkung
- Festlegung von Begleitdokumenten
- Festlegung als Hinweis (Mängel werden nicht weiter verfolgt)
- Ausdruck einer Übersicht

### **1.3.8 Vorgaben für Maßnahmen**

- Eingabe von englischen Bezeichnungen
- Eingabe einer Bezeichnung für den Scanner
- Gesonderter Text für erledigte Maßnahmen
- Gesonderter Text für erledigte Maßnahmen in Englisch
- Beschreibung der Maßnahme (auch in Englisch)
- Interne Bemerkung
- Vergabe von Prioritäten (für Statistik)
- Zuordnung des Kostenschlüssels
- Festlegung eines Artikels und der Einsatzmenge
- Zuordnung zu beliebig vielen Schädlingen
- Festlegung von Begleitdokumenten
- Ausdruck einer Übersicht

### **1.3.9 Verträge (Grundlage für die Anrechnungsdaten)**

- Vertragstexte als Vorgaben speicherbar
- Festlegung von Beginn und Ende des Vertrages
- Zuordnung zu beliebig vielen Schädlingen
- Auswahl des Auftraggebers und des Auftragnehmers
- Festlegung von Begleitdokumenten
- Festlegung von Preisen
- Festlegung der beinhalteten Dienstleistungen und Artikel für die Kontrolle (Kostspflicht)
- Festlegung der beinhalteten Dienstleistungen und Artikel für die Einrichtung (Kostpflicht)

### **1.3.10 Pfade**

Einstellen folgender Pfade:

- Anmelde Daten für die Datenbank

- Datensicherung
- Datenspeicherung
- Begleitdokumente für Köder
- Begleitdokumente für Fallen
- Begleitdokumente für Schädlinge
- Begleitdokumente für Datenblätter
- Begleitdokumente für Aufträge
- Begleitdokumente für Lagepläne
- Begleitdokumente für Gebäude und Ebenen
- Begleitdokumente für Vertragsunterlagen
- Begleitdokumente für Maßnahmen
- Ordner zur Ablage von Bildern
- Ordner zur Ablage von PDF-Dokumenten
- Begleitdokumente für Serienbriefe
- Begleitdokumente für Datenquellen für den Word – Seriendruck
- Datensicherung für Scannerergebnisse
- Logdateien für Scannerergebnisse

## 1.4 Weitere Stammdaten

- Für Adressen
- Anreden
- Länder
- Branchen
- Status
- Kategorien

### 1.4.1 Anzahl der Schädlinge

- Festlegung von Bereichen (0, 1-5, 6-10 etc.) für die Zählung der Schädlinge bei den Kontrollen (nur für Sonderfälle)
- Pro Projekt/Standort kann festgelegt werden, ob Schädlinge gezählt werden müssen
- Englische Bezeichnung
- Bezeichnung für den Scanner
- Möglichkeit, Schadschwellen nicht auszuwerten
- Für UV Geräte können bis zu 10 Schädlinge festgelegt werden, die einzeln aufgenommen werden können
- Bei UV Geräten können Schädlinge bei der Berechnung der Schadschwelle ausgeklammert werden (nicht relevante Schädlinge)

### 1.4.2 Zustand des Köders

- Festlegung von Köderzuständen zur Kontrollerfassung bei Köderstationen
- Englische Bezeichnung
- Bezeichnung für den Scanner

### 1.4.3 Zustand der Station

- Festlegung von Fallenzuständen, die bei der Kontrolle erfasst werden können
- Englische Bezeichnung
- Bezeichnung für den Scanner
- Festlegung einer Reihenfolge für den Scanner
- Unterscheidung ob Aufnahme des Befalls möglich ist oder nicht
- Sonderbedeutungen zur Programmsteuerung (z.B. nicht zugänglich)
- Mangel nach Auswahl des Fallenzustands
- Maßnahme nach Auswahl des Fallenzustands
- Fallenwechsel nach Auswahl des Fallenzustands
- Abkürzung für Berichte (optional)

## 1.5 Sonstiges

### 1.5.1 Barcodes

- Verwendung von fremden Barcodes(z.B. bereits vorhandene Barcodes)
- Druck von eigenen Barcodes
  - Voraussetzung (Laserdrucker, Standardetiketten von Avery Zweckform (L4778TM-20, wetterfeste Etiketten, 45.7 x 21.2)
- Druck von Barcodes für einen bestimmten Auftrag
- Druck von Barcodes für neue Stationen eines bestimmten Auftrags
- Druck von Blanco Barcodes
- Übersicht über bereits gedruckten Barcodes

### 1.5.2 Rechteverwaltung für das Kundenportal

- Festlegung der Anmeldenamen
- Festlegung der Passwörter
- Vergabe eingeschränkter Rechte nur für einen Standort
- Beliebig viele Anmeldenamen und Passwörter pro Projekt bzw. Standort

### 1.5.3 Dokumentenverwaltung für das Kundenportal

- Übersicht über alle vorhandenen Dokumente pro Projekt im Kundenportal
- Löschen von Dokumenten bzw. Auswertungen

## 1.6 Projekte

### 1.6.1 Aufträge / Projekte

- Festlegung beliebig vieler Überwachungsaufträge
- Bezeichnung für Scanner
- Wahlweise Trennung der Berichte nach Standorten
- Projektbeginn und Projektende
- Intervalle der Kontrolle

- Vorgaben für das Erstellen von Detailaufträgen (Abstand der Kontrollen, Karenz in Tagen)
- Möglichkeit Termine im Voraus zu erstellen
- Festlegung eines Vertrages
- Festlegung, wie Berichte ausgeliefert werden sollen (Druck, eMail, Internet, Internet + eMail als Hinweis)
- Zusätzliches Versenden der Checkliste und des Lieferscheins für den Techniker
- Festlegung des Pfades für PDF Ergebnisse (falls abweichend)
- Interne Bemerkung
- Auswahl der zu erstellenden Berichte
- Festlegung der Nummernvergabe für neue Stationen
- Festlegung, ob Fangfallen gezählt werden müssen
- Zuordnung zu Vorlagen für den Scanner
- Alle Einstellungen auch gesondert für Standorte

### **1.6.2 Zuordnung von Kunden zum Projekt**

- Auswahl der zugehörigen Räume zum Projekt
- Sortierung der Gebäude
- Sortierung der Ebenen
- Sortierung der Räume

### **1.6.3 Stationen aufstellen**

- Übersicht über Standort, Gebäude, Ebenen, Räume, Stationen
- Auswahl des Raums
- Auswahl des Schädlings und der Falle
- Auswahl von bis zu 3 Ködern
- Anzahl der aufzustellenden Stationen
- Anzeige vorhandener Stationen pro Raum

### **1.6.4 Stationsübersicht**

- Auflistung aller Stationen, die zu einem Projekt bzw. Standort gehören
- Auflistung aller Stationen ohne Einschränkungen
- Umfangreiches Filtern und Sortieren
- Filter für Stationen mit oder ohne Daten
- Gemeinsames Ändern des Raums
- Gemeinsames Ändern für Köder, Fallen und Schädlinge
- Aktivieren oder Deaktivieren einzelner oder mehrerer Stationen
- Neuvergabe der Sortierungen
- Neuvergabe von Stationsnummern
- Ergänzen von Stationsnummern
- Ändern von Stationsnummern für einzelne Stationen
- Ändern von Stationsbemerkungen für einzelne oder mehrere Stationen gleichzeitig
- Zusammenlegen von Stationen unter bestimmten Bedingungen



## 1.6.5 Stationsdaten/Befallsdaten

### 1.6.5.1 Stationsdaten

- Festlegung des Schädlings, der Falle, und der Köder
- Festlegung des Raums
- Stationsnummer
- Anzeige des Barcodes
- Auswahl „Nicht auswerten“
- Aktiv / Nicht Aktiv
- Anzeige des Datums der Anlage der Station
- Anzeige des Lageplans ohne Befallsdaten

### 1.6.5.2 Befallsdaten

- Kontrolldatum und Uhrzeit
- Befall als Zahlen oder Beurteilung (je nach Einstellung)
- 1., 2., und 3. Köder, Falle
- Fallenzustand
- Auswahl eines Mangels
- Anzeige einer Maßnahme
- Mieter
- Mitarbeiter, der die Kontrolle durchgeführt hat
- Bemerkung
- Anzeige des dazugehörigen Detailauftrags
- Anzeige des Barcodes
- Anzeige der berechneten Schadschwelle
- Anzeige der berechneten Bewertung
- Auswahl, ob der Datensatz in die Statistik einfließen soll
- Festlegung, ob der Datensatz zu einer Nachkontrolle gehört

## 1.6.6 Aufgaben (Maßnahmen und Mängel)

- Filtermöglichkeit
  - nach Auftrag und Standort
  - nach Detailauftrag
  - Maßnahmen oder Mängel
  - Erledigt / nicht erledigt
- Festlegung von Maßnahmen und Mängeln für Standorte, Räume oder Stationen
- Unterteilung in Planung und Durchführung
- Planungsbemerkung
- Durchführungsbemerkung
- Unterscheidung der Maßnahmen in genehmigungspflichtig / nicht genehmigungspflichtig, genehmigt / nicht genehmigt
- Mängel können als Hinweis gekennzeichnet werden
- Festlegung von Begleitdokumenten

## 1.7 Termine

- Automatische Terminerstellung beim Start des Programms (Einstellung) für festgelegte Projekte
- Ausdruck von Terminen

## 1.8 Erstellung und Export der Listen für den Scanner / Import der Daten

- Übersicht über die Vorlagen für die Listenerstellung für den Scanner
- Festlegung eines Namens für die Vorlage
- Adresse für die Durchführung der Arbeiten
- Mitarbeiter
- Einstellmöglichkeiten für:
  - Ergänzung der zugeordneten Aufträge aus den vorhandenen Kontrolldaten
  - Alle Aufträge oder Auswahl
  - Nicht erledigte Mängel und Maßnahmen exportieren
  - Eintrag „Station ok“ im Scanner ausblenden
  - Einträge im Punkt für abweichenden Befall (Maus) aktivieren
  - Export der Listen in die Internetdatenbank
  - Export der Listen ins Internet erfolgt automatisch (entspr. Einstellung nötig)
- Erstellen von Listen, die als Auswahllisten im Scanner benutzt werden:
  - Aufträge
  - Standorte
  - Räume
  - Zustand des Köders
  - Zustand der Station
  - Befall
  - Schädlinge
  - Köder
  - Fallen
  - Mitarbeiter
  - Mängel
  - Maßnahmen
  - Nicht erledigte Mängel und Maßnahmen
  - Daten der Stationen (die letzten drei Befälle, nötige Köderwechsel)
  - Einstellung, ob Fangfallen gezählt werden müssen
  - Einstellungen der Neuvergabe von Stationsnummern
- Laden der Listen direkt in den Scanner für die nachfolgende Kontrolle der Stationen
- Laden der Listen in die Internetdatenbank
- Abholen der Ergebnisse direkt aus dem Scanner
- Abholen der Ergebnisse aus der Internetdatenbank
- Importieren und Verarbeiten der Daten im SBK – Monitor
- Öffnen der Log Einträge, falls Fehler beim Import aufgetreten sind
- Öffnen der Übersicht über die Detailaufträge / Importe mit Filtermöglichkeit der gerade importierten Daten

## 1.9 Betrieb des Programms mit Hilfe des Scanners

Das Programm ist darauf ausgelegt mit dem einem Scanner mit Windows Mobile Betriebssystem zu kommunizieren. Eine Installation des Scanners ist nicht nötig. Die Ladestation des Scanners wird per USB Kabel mit dem Computer verbunden.

Der Austausch der Daten kann auch über eine Internetdatenbank erfolgen, hierbei werden sowohl die Listen für den Scanner, die Ergebnisse und die Updates für den Scanner berücksichtigt

Es können Barcodes, die im Programm erzeugt und gedruckt werden **oder bereits vorhandene Barcodes** benutzt werden.

Folgende Daten können erfasst werden:

### 1.9.1 Eingabeketten

#### 1.9.1.1 Anmeldung

- Mitarbeiter
- Identifizierung des Scanners
- Datum / Uhrzeit
- Überwachungsauftrag
- Standort
- Km Stand
- Arbeitszeit

#### 1.9.1.2 Kontrolle (Nachkontrolle)

Mindestanforderung: Barcode und Befall. Alle anderen Punkte sind optional

- Erinnerungsfunktion für nicht erledigte Mängel oder Maßnahmen
- Barcode der Falle (einscannen oder auswählen) – (falls verschwunden Eingabe eines Kürzels für den Schädling und die Stationsnummer – danach Auswahl des Raums, Auswahl aus einer Liste)
- Befall (Einträge aus der Liste werden im Programm festgelegt) oder als Anzahl der Schädlinge
- Köderwechsel Ja/Nein + Änderung des Köders, falls nötig
- Köderwechsel 2. Köder, falls vorhanden + Änderung des Köders, falls nötig
- Köderwechsel 3. Köder, falls vorhanden + Änderung des Köders, falls nötig
- Zustand der Station (Auswahl aus der Liste wie im Programm festgelegt)
- Mangel (Auswahl aus der Liste wie im Programm festgelegt)
- Maßnahme (Auswahl aus der Liste wie im Programm festgelegt)
  - Mit Auswahl des Artikels und Mengenangabe
- Barcodetausch (für verschwundene Stationen oder verschwundene Barcodes)
- Falle gewechselt
- Abweichender Befall
- Koordinaten (nur bei Änderung)
- Platznummer (nur bei Änderung)
- Speichern

- Stationsbemerkung

Sobald der Befall aufgenommen wurde, können die Daten gespeichert werden

### **1.9.1.3 Einrichten + Kontrolle**

Wie Eingabekette Kontrolle. Die Reihenfolge ist anders, sodass vorhandene Stationen ins System aufgenommen werden können und gleichzeitig eine Kontrolle stattfinden kann

### **1.9.1.4 UV-Lampen**

- Barcode für die Station per Scanner
- Bis zu 10 verschiedene Schädlinge (Festlegung beim zugerundeliegenden Schädling)
- Röhrenwechsel Ja/Nein
- Falle gesäubert (entsprechende Maßnahme muss angelegt sein)
- Speichern

### **1.9.1.5 Neue Stationen aufstellen**

Bei gleichartigen Stationen im selben Raum ist nur die Eingabe des Barcodes nötig

- Raum des Projekts

Eigentlicher Startpunkt der Eingabekette:

- Barcode für die Station per Scanner
- Koordinaten
- Platznummer (wird automatisch vergeben, je nach Einstellung im SBK-Monitor)
- Schädling
- Köder
- 2. Köder
- 3. Köder
- Falle
- Stationsbemerkung
- Speichern

Nicht benötigte Punkte der Eingabeketten können in den Einstellungen des Scanners deaktiviert werden.

### **1.9.1.6 Aufnahme von Chargen für Köder**

- Auswahl des Köders
- Eingabe der Charge

### **1.9.1.7 Bemerkungen für den Standort**

- Beliebig viele Bemerkungen pro Standort
- Bemerkungen können geändert oder gelöscht werden.

### **1.9.1.8 Standort abmelden**

- Datum/Uhrzeit des Arbeitsbeginns

- Datum/Uhrzeit des Arbeitsendes
- Fahrtzeiten
- Arbeitszeiten
- Zeiten für Sondermaßnahmen
- Zeiten für Besprechungen

#### **1.9.1.9 Auswertungen und Kontrollen:**

- Liste mit Daten der Station
  - Barcode
  - Stationsnummer
  - Standort/Gebäude/Raum
  - Stationsbemerkung
  - Schädling
  - Falle
  - Köder
  - Nächster Köderwechsel
  - Nächster Fallenwechsel
  - Letzten drei Befälle
- Liste mit nicht kontrollierten Stationen
  - des aktuellen Standorts
  - des aktuellen Gebäudes
  - der aktuellen Ebene
  - des aktuellen Raums
- Übersicht über den Arbeitsfortschritt
  - Anzahl der vorhandene Stationen des Standorts
  - Anzahl der bereits kontrollierten Stationen
  - Anzahl der bereits neu aufgestellten Stationen
  - Anzahl der Stationen mit Befall
  - Anzahl der Stationen ohne Daten (z.B. nicht zugängliche Stationen)
  - Anzahl und Art der getauschten Köder
  - Anzahl und Art der getauschten Fallen
- Erstellung von Bildern
  - Durch die eingebaute Farbkamera
  - Automatische Zuordnung der Bilder zur letzten bearbeiteten Station
- Hinweis auf fehlende Stationen
- Hinweis auf Vollständigkeit des Raums (mit % Angabe der befallenen Stationen)
- Hinweis auf Vollständigkeit des Standorts
- Hinweis auf bereits gescannte Stationen

#### **1.9.1.10 Datenaustausch**

- Direkt per USB Kabel oder Desktop Cradle mit dem PC
- Per WLAN
- Über eine Internetdatenbank (Voraussetzung ist eine Internetverbindung)

## 1.9.2 Datenimport

Der Datenimport aus dem Scanner heraus erfolgt im Programm SBK – Monitor. Die Daten werden beim Import in die Datenbank geprüft. Eventuelle Fehler werden in einer Textdatei aufgelistet und automatisch angezeigt.

## 1.9.3 Übersicht Detailaufträge

**Der gesamte Bereich ist neu und ersetzt die Importkontrolle.**

Detailaufträge werden durch das Programm beim Speichern von Daten erzeugt oder als Termine im Voraus erstellt. Detailaufträge dienen als Klammer für die Auswertungen.

- Filtermöglichkeiten nach
  - Projekten und Standorten
  - Mit und ohne Daten
  - Doppelte Daten
  - Fehlende Daten
  - Aktive / inaktive Projekte
  - Zeitliche Begrenzung in der Zukunft
  - Zeitliche Begrenzung in der Vergangenheit
- Bezeichnung
- Enddatum
- Startdatum (wird berechnet)
- Projekt
- Standort
- Techniker
- Nachkontrolle
- Nicht in Statistik aufführen
- Nicht im Befallsverlauf aufführen
- Einschränkung nach Schädlingen
- Status (der Status wird bis zum Level „Daten vollständig“ automatisch gesetzt)
- Anzeige von Ergebnissen:
  - Kontrollierte Stationen
  - Aktive Stationen
  - Passive Stationen
  - Stationen, die nicht in die Berichte einfließen
  - Kontrolldaten
  - Doppelte Daten
  - Fehlende Daten
- Anzeige der zugeordneten Bilder
- Anzeige der zugeordneten Chargen
- Anzeige der zugeordneten Maßnahmen und Mängel
- Anzeige der Datenkontrolle
- Anzeige der Stationsübersicht
- Aufrufen der Vorschau der Checkliste
- Aufrufen der Vorschau des Materialverbrauchs
- Vorgaben drucken

## 1.9.4 Übersicht Datenkontrolle

### Darstellung aller Daten eines Detailauftrags

- Filtermöglichkeiten:
  - Mit Befall
  - Ohne Befall
  - Kein Befall ermittelt
  - Für ausgewählte Einträge kann der Köderwechsel gesetzt oder gelöscht werden

## 1.9.5 Ausdrücke

Für jeden Detailauftrag kann eine Übersicht über alle festgelegten Auswertungen und Begleitdokumente erstellt werden, die dann gemeinsam gedruckt, als eMail verschickt oder ins Internet gestellt werden können

### Auflistung der Berichte für Mieter

Die Ausdrücke können nach Schädlingen eingeschränkt werden. **Eingeschränkte Daten können wie Standarddaten weiterverarbeitet werden**

### Ermittlung von Mietern, deren Daten bestimmte Kriterien erfüllen:

- Mängel
- Zustand der Station
- Erreichen einer Schadschwelle

Für die betroffenen Mieter kann eine Datenquelle erstellt werden, die für einen Word-Seriendruck benutzt werden kann. (Word Vorlage wird mitgeliefert)

- Filtermöglichkeiten nach
  - Berichte
    - Checkliste
    - **2. Checkliste**
    - Befallsverlauf
    - **2. Befallsverlauf**
    - **Lieferschein (bzw. Zusammenfassung)**
    - Mängel/Maßnahmen
    - Sonderberichte
  - Lagepläne für
    - Ebenen
    - Räume
    - Ebenen ohne Daten
    - Räume ohne Daten
    - Nicht festgelegte Lagepläne (zur Fehlervermeidung)
  - Statistiken für
    - Ebenen
    - Räume
    - Stationen
  - Dokumente für
    - Köder
    - Fallen

- Schädlinge
- Mängel/Maßnahmen
- Allgemeingültige
- Auftrag
- Verträge
- Standort
- Gebäude
- Ebenen/Räume
- Techniker
- Mieter
  - Alles
  - Keine Mieter
  - Nur Mieter

### 1.9.6 Sonderberichte

- Erstellung von Auswertungen, die nicht an Detailaufträge gebunden sind (größere Zeiträume, mehrere Standorte, Einschränkung nach Schädlingen)
- Weiterverarbeitung der Berichte wie Standardberichte
- Separate Einstellungen für den jeweiligen Sonderbericht

## 1.10 Einstellungen

### 1.10.1 Allgemeines

- Name der Anwendung
- Termine erstellen für ... Tage im Voraus
- Log Daten löschen nach .... Wochen
- Einstellungen für die Texte des eMail Versandes
- Programmdesign
- Vorgaben für die Stationsnummernvergabe
- Programmdesign (Hintergrundfarben)
- Scannerimport/-export
  - Bei Klebefallen mit Befall wird immer der Köder gewechselt
  - Bei allen Stationen mit Befall wird immer der Köder gewechselt
  - Der Standardköder wird beim Köderwechsel angepasst
  - Scannereinstellungen werden im Programm festgelegt und auf den Scanner exportiert

### 1.10.2 Für Berichte

- Befallstexte (deutsch/englisch)
- Schriftart
- Texte für Überschriften
- Berichtskopf Logo
- Einstellungen Checkliste
  - Weitere Angaben zum Befall
  - Sortierung der Daten
  - Zusammenfassungen für Schlagfallen



- Nähere Angaben für Mängel / Maßnahmen
- Bilder / Unterschriften
- Design
- Statistiken
- Einstellungen Lieferschein
  - Zusammenfassungen
  - Mängel/Maßnahmen
  - Kostenpflicht
- Einstellungen Befallsverlauf
  - Weitere Angaben zum Befall
  - Summenbildung
  - Sortierung
  - Filter
  - Zeitraum
- Einstellungen Mängel / Maßnahmen
  - Festlegung welche Mängel und Maßnahmen aufgeführt werden sollen
- Einstellungen Statistiken
  - Weitere Angaben zum Befall
  - Sortierung der Daten
- Einstellungen Farben
  - Färben von Überschriften für Schadschwellen
  - Farbenzuordnung für Schadschwellen
  - Bezeichnung von Schadschwellen
- Einstellungen für die Lagepläne
  - Logo

### **1.10.3 Für Lagepläne**

- Überschrift (deutsch/englisch)
- Schadschwellendurchschnitt oder Maximalwerte
- Schädlingsbildgröße
- Schriftgröße
- Legende für die Stationen
- Hinweis für Schlagfallen / elektronische Fallen
- Nur Daten mit Befall
- Anzahl der Befälle bei Summenbildung
- Einstellungen für Farben des Befalls

### **1.10.4 Für den Scanner**

- Aktivierung für die Eingabekette Kontrolle
- Aktivierung für die Eingabekette Einrichten + Kontrolle
- Aktivierung für die Eingabekette UV-Geräte
- Kontrolle auf Vollständigkeit / Verfallsdaten für Köder
- Aufnahme von Mängeln/Kilometer, Arbeitszeiten, Chargen
- Hinweis auf Umstellung Non Tox

### **1.10.5 Für Internet**

- Zugangsdaten für das Kundenportal und die Datenbank für die Rohdaten

### **1.10.6 Lokale Einstellungen**

- Steuerung der Programmautomatik für
  - Abruf der Ergebnisse aus dem Internet
  - Verarbeitung fertiger Detailaufträge / Übertragung der Ergebnisse ins Internet
  - Erstellen von Listen für den Scanner
- Einstellungen der Drucker für die Berichte
- Speicherort der Begleitdokumente

### **1.10.7 Datenbank**

- Zugangsdaten für die SQL Server Datenbank
- Zugangsdaten für die Masterdatenbank im mobilen Betrieb
- Pfade für die Lagepläne und Sicherheitsdatenblätter des Master PCs

**Markierung = neue Funktionen der Version 6**